



erich schelling architektur Stiftung

76133 KARLSRUHE · RIEFSTAHLSTR. 8 · TEL. 07 21/84 30 18 · FAX 07 21/84 45 15

wir geben Ihnen als Vorinformation, sofern Sie eine Veröffentlichung in Ihrer Zeitschrift vornehmen wollen, zur Kenntnis:

Am 14. November 2000 wird zum 5. Mal der Erich Schelling Architekturpreis in Karlsruhe in der Schwarzwaldhalle, dem wichtigsten Bauwerk des Namensgebers, das in diesem Jahr als Baudenkmal erklärt wurde, verliehen.

Der Preis ist gesamt mit DM 50.000 dotiert und wird alle zwei Jahre für gebaute und visionäre Architektur (30000,-) und Architekturtheorie (20000,-) vergeben.

In diesem Jahr würdigt die Jury das Werk und das Wirken von **KAZUYO SEJIMA** Tokyo mit dem Preis für gebaute Architektur.

Sie nimmt mit ihrer atmosphärischen Gestaltung den Faden der Moderne wieder auf, deren Prämissen und Anspruch sie jedoch unorthodox und zeitgemäß interpretiert.

MARTIN STEINMANN Lausanne mit dem Preis für Architekturtheorie für seine Jahrzehnte anhaltende Auseinandersetzung mit der zeitgenössischen Architektur, dem Aufbau des CIAM-Archivs, seiner redaktionellen Arbeit für *Archithese* und *Faces*.

Im Rahmen der Festveranstaltung findet ein Podiumsgespräch statt. Das Kuratorium nimmt dies zum Anlaß, des Mitbegründers der Stiftung **HEINRICH KLOTZ** zu gedenken. Er hat den Gedanken der Stiftung formuliert und als Mitglied der Jury verfolgt und praktiziert. Sein mediales Wirken hat einen entscheidenden Einfluß auf die Entwicklung der **MÖDERNE** genommen. Das Podiumsgespräch trägt als Titel den von Heinrich Klotz mitgeprägten Begriff

DIE ZWEITE MODERNE

Unter der Leitung von Wilfried Wang nehmen außer den Preisträgern teil
Vittorio Magnago Lampugnani ETH Zürich,
Michael Mönninger Berlin,
Ulrich Schwarz Hamburg,
Peter Sloterdijk Hochschule für Gestaltung Karlsruhe HfG

Wir würden uns freuen, wenn Sie Ihr Interesse bekunden und evtl. auch an der Verteilung teilnehmen würden. Die offizielle Einladung folgt in Kürze.

Anlage: Eine CD-ROM mit Bild- und Informationsmaterial.

Karlsruhe im August 2000

Bisherige Preisträger

1992

Preis für Architektur
COOP HIMMELB, AU; Wien
Wolf D. Pirk und Helmut Swiczinsky
Preis für Architekturtheorie
Weiner Durth, Darmstadt

1994

Preis für Architektur
Zaha Hadid, London
Preis für Architekturtheorie
Wolfgang Pehnt, Köln

1996

Preis für Architektur
Peter Zumthor, Haldenstein/CH
Preis für Architekturtheorie
Nikolaus Kuhnert, ARCH+, Berlin

1998

Preis für Architektur
Sauerbruch - Hutton,
Berlin / London
Volker Busse und Andreas Geitner,
Düsseldorf / Berlin
Preis für Architekturtheorie
Stanislaus von Moos, Zürich

Kuratorium und Jury 2000

Heinz Fenrich
Oberbürgermeister der Stadt
Karlsruhe

Rolf Fehlbaum
Vitra-Unternehmen,
Birsfelden (CH)

Vittorio Magnago Lampugnani
Departement für Architektur
an der ETH Zürich

Egon Martin
ehemaliger Leiter des
Stadtplanungsamtes Karlsruhe

Michael Mönninger
Architekturkritiker und Leitender
Redakteur der Berliner Zeitung

Wilfried Wang
Harvard University

Trude Schelling-Karrer
Stifterin, Karlsruhe